

Sprachunterricht statt Rechtschreibreform!

Beitrag von „daru“ vom 2. März 2005 16:38

Sehr schöne Forderungen, aber leider wohl in den Wind gesprochen, weil es eben kostet.

Ich frage mich zurzeit, wie ich einem Pakistani in Kl. 3 gerecht werde, der altersmäßig in die vierte, leistungsmäßig in die erste gehört und der nur Urdu spricht. Da gibt's noch nicht einmal einen Schüler, der übersetzen kann. Dem Jungen soll ich Rechnen und Lesen in einer ihm völlig unbekannten Sprache beibringen, und das alles so nebenbei. Da war der Schwimmunterricht schon eine nette Abwechslung. Er konnte zwar nicht schwimmen, hatte aber viel Spaß!

Was hat der Junge für Zukunftsaussichten? Siehe oben...